

Fußballgefühle



©Antje Kunstmann Verlag

Autor/Herausgeber:	Axel Hacke; ohne Altersangabe
Verlag:	Antje Kunstmann Verlag
Seitenzahl:	176
ISBN:	978-3-88897-933-0
Preis:	16,00 €

Zunächst einmal muss sich der Autor gegenüber ausgewiesenen Fußballfans rechtfertigen. Denn zu ihnen will er sich trotz der im ganzen Buch deutlich spürbaren Liebe zu diesem Sport nicht zählen. Er schläft nicht in Vereins-Bettwäsche, fährt nicht zu jedem Auswärtsspiel und - wichtig! - ihm ist nach einer Niederlage der Lieblingsmannschaft nicht der ganze Tag versaut. Trotzdem: Auch ein "Fußballfreund" (man beachte den feinen Unterschied) kann die besondere Faszination dieses Sports vermitteln. Und am besten wie hier mit einem fein abgestimmten Mix aus persönlichen Erinnerungen, Erlebnissen und Eindrücken, die aus seiner Zeit als Sportreporter stammen und witzigen, stellenweise aber auch fast philosophischen Betrachtungen. Wer hat sich z.B. schon einmal Gedanken darüber gemacht, wie der Fußball erfunden wurde? Der Fantasie des Autors folgend (und das fällt nicht schwer!) kam der Ball im wahrsten Sinne zur Welt, weil vorher einfach etwas fehlte. Und dann öffnete sich ein Spalt in den tief hängenden Sommerwolken, ein Ball fiel heraus, ein Mann fing ihn auf - und verursachte das erste Handspiel der Weltgeschichte...

Fußball und Gefühle - diese Verbindung liegt auf der Hand! Und in diesem Fall natürlich auch auf dem Fuß. Wobei die höchst unterhaltsame Sammlung von Miniaturen viel mehr zu bieten hat als nur Faktenwissen und Fanromantik. Pointiert beschriebene Ereignisse und Erinnerungen sowie der Wortwitz sprechen auch Nicht-Fußball-Fanatiker an, die sich z.B. an der Begegnung des Autors mit einem kleinen, dicken, iranisch-australischen, buddhistischen, vegetarischen Fußballfan freuen werden. Oder über seine Betrachtungen bezüglich "außerbürgerlicher Entrücktheit" spricht wüsten Beschimpfungen auf der Tribüne. Oder über den fiktiven poetischen Dialog zwischen Rudi Völler und ... einem Käse! Zur Vorbereitung aller Sinne auf anstehende fußballerische Großereignisse ist das Büchlein auf jeden Fall bestens geeignet.